

Unser Berliner Auskunftsbüro
„Promenaden-Kiosk“ befindet sich Berlin W.
Tauentzien-, Ecke Nürnbergerstr.
Telefon: B. 4 Bavaria 6526.

Das Kasino
ist das ganze Jahr geöffnet

Zoppoter Sport-Woche:

12. bis 19. Juli 1931

Anschließend:

Zoppoter Wasserwoche

Kasino-Zeitung Zoppot

Nr. 12

Herausgeb.: Zoppoter Kasino G. m.
b. H. Verantwortlicher Schriftleiter für
den redaktionellen Teil: Oskar v. Haine
Druck: Zoppoter Zeitung

Zoppot, den 16. Juni 1931

Le Calcul vaincra le Jeu

11. Jahrg. - Freie Stadt Danzig

Verantwortl. Schriftleiter für den In-
seratenteil: Oskar v. Haine, Zoppot.

1931

Gratis-Nummer

Erscheint alle 14 Tage. Zu beziehen durch das Verkehrsbüro des Kasinos
Vierteljährlich 1,50 Goldmark, zuzüglich des Verfrachtpostos

KASINO ZOPPOT STAATLICH KONZESSIONIERT

Das Kasino Zoppot eröffnet am 27. Juni
d. Js., um 20³⁰ Uhr im Kasino-Hotel einen

International Sporting-Club

Gespielt wird Roulette und Baccara. Roulette zu
denselben Sätzen wie im Kasino

EINLASS NUR IM ABENDANZUG
Näheres im redaktionellen Teil.

Die Direktion der Zoppoter Kasino-Gesellschaft.

International Sporting-Club

Am Sonnabend, den 27. Juni um 8.30 Uhr abends,
wird vom Kasino Zoppot im Kasino-Hotel in den von
Professor Fahrenkamp, Düsseldorf, mit auserlesenen,
künstlerischen Geschmack neu ausgebauten Festsälen der
„International Sporting-Club“ eröffnet. Mit der Gründung
dieses neuen, grosszügigen Unternehmens folgt die Ka-
sino-Direktion dem Beispiel aller anderen grossen, inter-
nationalen Plätze. Zweifellos wird hierdurch für Zoppot
eine neue Attraktion geschaffen. Gespielt wird im „In-
ternational Sporting-Club“ Roulette und Baccara. Rou-
lette zu den gleichen Sätzen wie im Kasino Zoppot.
Während jedoch im Kasino lediglich die Anzugsvor-
schrift besteht, die das Betreten der Spielsäle nach 6 Uhr
abends im Sportanzug nicht mehr gestattet, ist zum Be-
suche des „International Sporting-Club“ Abendanzug
notwendig.

Für das Betreten des „International Sporting-Club“
sind besondere Eintrittskarten nötig, die im Sekretariat
dieses Clubs erhältlich sind.

Mitteilungen der Redaktion

Reise-Informationen

Auskünfte über Einreise-Bedingungen, Reiseverbindun-
gen, spieltechnische Fragen, Lebens- und Unterkunftsverhält-
nisse in Zoppot werden bereitwilligst erteilt in unserem Ber-
liner Büro, „Promenaden-Kiosk“, Berlin W 39, Tauentzien-,
Ecke Nürnbergerstrasse, von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Dort
werden für Kasinobesucher polnische Visa schnellstens
besorgt. Möglich ist dieses jedoch nur für Antragsteller
aus Berlin, Prov. Brandenburg, Sachsen, Mecklenburg-Schwe-
rin, Mecklenburg-Strelitz, Anhalt, Braunschweig, Schaumburg-
Lippe, Waldeck und Pyrmont. Für Reisende aus anderen Be-
zirken verweist das Polnische Konsulat in Berlin auf die je-
weilig zuständigen Polnischen Konsulate. Der Preis für ein
Hin- und Rückreise-Visum beträgt 0,80 Reichsmark. Im Falle der postweisen
Übersendung bitten wir, die Pässe stets per „Einschreiben“
an unser Berliner Büro zu schicken.

In gleicher Weise steht auf Antrag mit Auskünften prompt
zur Verfügung das Verkehrsbüro des Kasinos in Zoppot.

Einreise

Zur Einreise in den Freistaat Danzig ist stets ein Pass er-
forderlich. Ein Danziger Sichtvermerk wird nicht benötigt.
Bei direkter Reise von Deutschland durch Polen nach
Danzig ist stets ein polnisches Durchreise-Visum notwendig.

Eisenbahn-Verbindungen

Von Berlin über Marienburg nach Danzig
mit durchgehenden Schlafwagen I. u. II. Kl.
ohne poln. Visum.

Ab Charlottenburg	22,43	ab Alexanderplatz	23,13
ab Zoo	22,51	ab Schl. Bahnhof	23,27
ab Friedrichstrasse	23,05	an Danzig	8,06
Eine weitere Verbindung:			
Ab Charlottenburg	8,57	an Dirschau	15,55
ab Friedrichstrasse	9,18		

Durchgehende Schlafwagen Berlin—Danzig ohne Visum

ab Charlottenburg	22,43
ab Zoo	22,50
ab Friedrichstr.	23,05
ab Alexanderplatz	23,13
ab Schl. Bahnhof	23,28
an Danzig	8,06

Auto des Kasino-Hotels
Zoppot am Bahnhof

Kasino-Zoppot

BOULE-SPIEL

in der

Nordveranda

Minimum 1.00 Gulden

Beginn nachmittags 4 Uhr

Von Dirschau Weiterfahrt bis Zoppot

ohne poln. Visum:			
An Marienburg	16,03	an Danzig	18,18
oder ab Marienburg	16,21	an Zoppot	18,48

Von Dirschau Weiterfahrt bis Zoppot

mit poln. Visum:			
Ab Dirschau	16,41	an Zoppot	17,28

Von Berlin über Stettin nach Danzig—Zoppot mit poln. Visum.

Ab Stettiner Bahnhof	8,35	an Danzig	17,24
an Zoppot	17,10		

Von Breslau nach Danzig—Zoppot

mit poln. Visum.			
Ab Breslau	1,00	an Zoppot	10,26

oder ab Breslau	1,00	an Danzig	12,15
an Marienburg	10,03	an Zoppot	12,37
ab Marienburg	11,12		

Reisenden, die über ein polnisches Visum nicht verfügen,
bietet sich die Möglichkeit der Weiterfahrt per Kraftpost:

Transversale-Spiel

Spieldauer nur 1/2 bis 1 Stunde!

Diese Spielmethode bringt täglich Gewinne!

Diese Spielart ist leicht verständlich!

Ein einziger Versuch ist lohnend für jeden Spieler

Preis Rm. 5.—

Ferner: Die Broschüre „Ein Ruf an die Spielerwelt“
ist das aufschlussreichste Werk der Gegenwart. Durch
diese Schrift wird jedem Spieler gezeigt, wie er an
Hand von vielen Beispielen seine Spielmethoden
zum Gewinn, zur sichersten Ausbeutung bringen
kann. Preis Rm. 6,50 Postscheck Berlin 114037
oder unter Nachnahme.

J. Loneratome, Berlin-Friedenau

Ab Marienburg	6,40	12,30	18,55
an Danzig	9,20	15,20	21,45

(Bahnhof-Postamt)

Fahrdauer 3 Stunden. Preis Rmk. 4.—.

Von Königsberg (Pr.) nach Danzig—Zoppot

mit poln. Visum.

Ab Königsberg	9,04	an Zoppot	12,37
Von Warschau nach Danzig bzw. Zoppot:			
Ab Warschau	0,30	an Zoppot	8,45
an Danzig	8,20		

I., II. u. III. Kl.-Schlafwagen.

Von Wien nach Zoppot:

Ab Wien (Nordbhf.)	15,35	via Breslau	
an Zoppot	10,26		

Von Prag nach Zoppot.

Ab Prag Wilsonbhf.	23,45	via Stettin-Berlin	
an Zoppot	17,11		

Von Bukarest nach Zoppot.

mit poln. Visum.

Ab Bukarest	16,30	via Cernanti—Lwow—	
an Zoppot	10,26	Krakow—Poznan	

Von Riga nach Zoppot

mit poln. Visum

via Marienburg.

oder:			
Ab Riga	23,55	Ab Riga	7,42
an Dirschau	12,28	an Marienburg	22,33
umsteigen		umsteigen	
Ab Dirschau	14,20	Ab Marienburg	23,15
an Zoppot	15,34	an Zoppot	1,45
ohne poln. Visum.			
Ab Marienburg	16,50	Ab Marienburg	6,40
an Zoppot	18,48	an Danzig	8,06

Flugverbindungen

Flugplan Berlin—Danzig—Königsberg.

Gültig vom 1. März bis 30. April 1931.

Ab Berlin	15,20, 12,50	Ab Königsberg	14,00
an Danzig	18,45, 15,25	an Danzig	15,10
Ab Danzig	15,55	Ab Danzig	15,25, 7,30
an Königsberg	17,00	an Berlin	18,21, 11,15
Von Bukarest nach Danzig-Zoppot.			

Das ganze Jahr geöffnet

Unsere werten Gäste erreichen ihre Zimmer vom Spielkasino aus, ohne die Strasse zu betreten, direkt durch die nachts beleuchtete und bewachte Glaswandelhalle (Nordveranda)

Auto-Limousine am Bahnhof

Schöner Garten — Wiener Küche
Solide Preise

und schalldichten Doppeltüren zwischen den Zimmern
m Preise von 20 G wöchentlich und 50 G mit
voller Verpflegung

Freitag, den 22. Mai 1931.

60tägige Rückfahrkarte Swinemünde—Zoppot	Rmk.
Swinemünde—Zoppot und umgekehrt	21,—
Zoppot—Pillau	14,—
1 Tag gültige Rückfahrkarte	6,—
60 Tage gültige Rückfahrkarte	6,—
	9,—

11. Jahrgang Nr. 12

I.

II

V

In vielen Warenbranchen muss sogar täglich viel Geld eingesetzt werden, ohne zu wissen, was der nächste Tag bringt. Ich erinnere nur an die australischen Woll-Geschäfte.

Die Querstriche zeigen den Handwechsel an.

**Fernsprecher
Nr. 518 51**

Kürzlich brachte ein Herr seine Furcht zum Ausdruck, man werde, sei man erst einmal im Spielsaal gewesen, mög-

Dieser Aufsatz soll wiederum, ebenso wie die Artikel in Nr. 15/16 — 1929 und Nr. 16 — 1930, klarmachen, dass vernünftiges Roulette-Spiel durchaus nicht als unmoralisch zu gelten braucht. Es kann auch nicht als reine Spekulation bezeichnet werden. **Geschicklichkeit** in der Beobachtung, Ausdauer und Konsequenz sind wichtige Faktoren für den Erfolg. Es können schöne Gewinne gemacht werden. Niemand kann einen „hinters Licht“ führen. Man kann jederzeit den Gewinn sicherstellen und in etwaigen — vorübergehenden — Verlustserien pausieren, um sie zu überbrücken, bzw. aufzuholen. Man kann nicht, wie bei Börsengeschäften, genasführt werden. Nur Mut gefasst! Glückauf!

Preis RM. 25.—. Zu beziehen durch den Verfasser
F. Werntgen, Berlin, W 62, Kleiststr. 14

Die Querstriche zeigen den Handwechsel an.

Die Pferdefreunde des früheren Westpreussischen, jetzt Danziger Reitervereins, ereifern sich seit Jahrzehnten eines bedeutenden Rufes und bis auf den heutigen Tag eines äusserst regen Besuches nicht nur von seiten der Rennreiter, sondern auch von seiten des Publikums. Welch' lebhaftes Interesse das letztere für diese Veranstaltungen hat, bezeugt u. a. schon der grosse Umsatz am Totalisator. Am Weichbilde der Stadt, in wenigen Minuten mit der Vorortbahn Zoppot—Danzig bei 10 Minuten-Verkehr, oder fast ebenso schnell zu Fuss

erreichbar, liegt das dem Reiterverein gehörige, weite Feld, das sich vom Bahngleise bis fast ans Meer erstreckt. Es entspricht allen Anforderungen einer Rennbahn für Flach-, Hindernis- und Trabrennen. Langgestreckte, gegen Sonnenstrahlen und Regen durch Dächer geschützte Tribünen gewähren bequemen Ueberblick über die ganze, weite Fläche. In den Sommermonaten finden hier regelmässig, meist Sonntags, eine Anzahl Rennen statt. Als aber im vergangenen Jahr die Zoppoter Kurverwaltung bekannt gab, dass sie ein internationales Reit- und Fahrturnier auf dem Zoppoter Rennplatz zu veranstalten beabsichtige und bereits mit mehreren

Seit einigen Jahren ist die hiesige Badeverwaltung auf den Gedanken gekommen, in Anlehnung an andere Orte wie Monte Carlo, Gelegenheit zu dem sehr beliebten Sport des Tontaubenschießens zu schaffen. Man fand, dass sich dazu das Terrain der Rennbahn vorzüglich dazu eignete. So ist denn Liebhabern an gewissen, bekanntgegebenen Tagen der Woche die Möglichkeit gegeben, auch diesen Sport hier zu betreiben. Ausserdem existiert noch in einem der umliegenden Täler, am Waldestrand gelegen, ein Schiessverein. Dass eine Stadt wie Zoppot auch seine Schützengilde hat, ist selbstverständlich. Das Bürgerschützenhaus, das zugleich gänbesuchtes Restaurant ist, liegt unweit der Stadt, direkt am Hochwald, auf dem Wege zu dem berühmten Waldtheater. Von seiner Vorderveranda hat man einen herrlichen Blick über Zoppot und einen Teil der Danziger Bucht.

(Fortsetzung folgt.)

N a m e	Straße	Plan Nr.	Betten zahl	Zimmerzahl		Preis für Zimmer		Pension einschl. Zimmer pro Person G	Preise für			Garten, Balkon, Veranda usw.	Telefon
				mit 1 Bett	mit 2 Betten	mit 1 Bett G	mit 2 Betten G		erstes Frühstück G	Mittag- essen G	Abend- essen G		
Hotels													
Bahnhofs-Hotel Inh. Frau Goldstein	Am Markt 2	E 3	10	—	—	von 4	von 8	10	1—2	1.50—2.00	1.50	Garten	510 11
Zu den alten Barden Inh. Frau Steinbeiss	Nordstrasse 9a	D 2	20	6	7	3 50—6	8—12	8—12	1 25—1.75	1.50—2.00	1.50—2.00	Garten, Balkon, Veranda	515 12
Eden-Hotel Inh. Karwasz	Südbadstr. 4/6	E 2	48	10	19	ab 5	ab 9	ab 11	1 00—1 50	2 50	2 50	Garten, Balkon, Veranda	511 08
Hotel-Pension International Haus direkt am Meer	Südbadstr. 10/12	E 2	70	—	—	ab 5	ab 10	ab 10	1.50—2 00	2 50	2.50	Balk., Seeblick, Garten	510 67
Hotel Metropol Inh. Hugo Werminghoff	Seestrasse 45	E 3	101	21	40	5—10	10—20	13—20	1 60	2.00—3 50	2.50	Balk., Terasse	516 55
Kasino-Hotel Schloss am Meer	Nordstrasse	D 2	110	—	—	ab 10	ab 18	ab 22	2—3	4.50—6 00	4 50—6 00	Teras., Balkons	518 51
Kurhaus Inh. Paul Koss	Nordstrasse 2/6	D 2	72	20	26	ab 8	ab 16	ab 14	1.50—2.00	3	3	Balkons	510 73
Reichsadler Inh. Frau Albrecht	Südstrasse 16	E 2	50	—	—	4	6	10—12	1.50	1.50—2.00	1.50	Balkons	511 95
Restaurants													
Brauershöhe Inh. Fritz Krüger		B 2	20	10	5	4—5	6—9	8—10	1.00—1.50	1.75	1 50	Garten, Balkon, Veranda	514 96
Café Otto Ecker	Seestrasse 60	E 2	10	—	—	4	8	—	1—2	2 50	2.00—2.50	Balkons	511 04
Stolzenfels, Höhenrestaurant Inh. Hugo Werminghoff	Stolzenfelsallee	C 2	6	—	3	—	7—12	12—14	1.25	2 50	2 50	Gart., Veranda	510 27

N a m e	Straße	Plan Nr.	Betten zahl	Preis pro Zimmer		Pension einschl. Zimmer pro Person G	P r e i s e f ü r			Garten, Balkon, Veranda usw.	Telefon	Ein- richtung
				mit 1 Bett G	mit 2 Betten G		erstes Frühstück G	Mittagessen G	Abendessen G			
Pensionen												
Deutsches Fremdenheim Inh. Frau Direktor Fuss	Wilhelmstr. 14/14a	D 3	14	5	10		1			Garten		elegant
Gymnastikschule Katterfeldt	Manzenplatz	C 2	6	3						Garten	51680	modern
Pension Knauer	Bismarckstr. 10a	E 3	10-20	ab 3	ab 5	ab 7	1	1.50	1.25	großer Garten		gut bürgerl.
Pension Lange	Südstrasse 15a	E 2	10	ab 3	ab 5	ab 8	1	1.50	1.25	Balkon		modern
Pension Lukas	Parkstrasse 12	E 2	40	ab 4	ab 7	ab 8—11	1.50	2—2.50	2	Balkon, Park	510 04	gediegen
Pension Schaufiler	Roonstrasse 2	E 3	40	ab 3	ab 6	ab 7—10	1.25	1 50	1.50	Garten, Veranda	511 46	gediegen
Park-Villa Inh. Jos. Breiksch.	Nordstrasse 29	D 2	46	ab 3	ab 5	ab 10	1	2 u 2.50	2.25	Garten, Veranda Balkon	513 43	gut bürgerl.
Pension Sanitas	Südstrasse 17	E 2	10	3—4	5—8	9—12	ab 1	1 50	1 25 — 1.75	Garten, Balkon	519 84	gut bürgerl.
Pension Woelk	Parkstrasse 12	E 2	8-10	3—4	7—8	ab 10	ab 1	2	2			gut bürgerl.

Privatwohnungen		Plan	Anzahl der		Küche	Wäsche	Mädchen- zimmer	Garten	Bad	Telefon	Veranda, Balkon, Loggia	Der Zimmer Lage nach Himmels- richtung	Einrichtung	Wochenhöchstpreise			
Straße	N a m e		Zimmer	Betten										Vor- u. Nachsaison		Hauptsaison	
														1 Bett	2 Betten	1 Bett	2 Bet
Beethovenstrasse 15, II	Felden	F 3	2	4	ja	ja	—	—	ja	—	Balkon	O. SW	gut bürgerlich	25	40—45	29—30	50
Bergstrasse 5, I	Spoda	D 4	3	6	KB	ja	—	—	—	—	—	S. W	gut bürgerlich	Vorsaison 2 zus. Zimmer mit 4 Betten 120 G Hauptsaison 2 zus. Zimmer mit 4 Betten 165			
Bergerstrasse 4a, II	Anna Wenski	D 3	2	3—4	KB	ja	—	—	ja	—	Balkon	S	gut bürgerlich	15—20	22,50—30	25—30	37,50
Bergerstrasse 4a, hpt.	Lotte Sablotzki	D 3	3	3—5	—	ja	ja	ja	ja	510 14	Balkon	S	eleg. u. gut bürg.	31—32	47—53	37—38	62—
Bergerstrasse 12, II	E. Hinz	D 3	1	1	—	ja	—	—	—	—	—	S	bürgerlich	10	15	20	30
Bismarckstrasse 4a, pt.	M. Skierlo	E 3	3	6	KB	ja	—	ja	—	—	Ver., Balk.	O. S	gut bürgerlich	20—25	30—37,50	30—40	50—
Biulowallee 9, II	Schulz	E 4	2	1—3	KB	ja	—	—	ja	—	—	W	elegant	20—30	30—45	40—60	60—
Cecilienstrasse 4, II r	Böhnke	D 3	1—3	n. W.	KB	a. W.	ja	—	ja	—	—	W. O	gut bürgerlich	monatlich 120 bis 150 Gulden			
Charlottenstrasse 6, hptr.	Bendrien	F 3	1	1—2	—	ja	—	ja	ja	—	—	N	bürgerlich	Für Juni 55, Juli 80, August 55 G pro Mon			
Charlottenstrasse 9 hpt I.	Ostrowski	F 3	2—3	bis 4 B. u. u. 1 Chais	—	evtl.	ja	—	ja	—	—	SW	gut bürgerlich	1—2 Pers.	25 G	35 G	
Danzigerstrasse 29, I	Lemke	E 3	2	3	KB	a. W.	—	—	—	—	—	S	gut bürgerlich	80 G p. Z.	monatl.	150 G p. Z.	mon
Danzigerstrasse 11, pt.	Klein	E 3	2	4	KB	ja	ja	ja	—	—	—	S. N	bürgerlich	15—25	22,50—37,50	25—30	35—
Danzigerstrasse 40	Bogdanski	E 4	2	p. Z. 2	KB	a. W.	—	ja	—	—	—	O. N	gut bürgerlich	—	—	20	30
Danzigerstrasse 56, I	Mag. Rindfleisch	E 4	2	4—5	KB	ja	—	—	ja	—	Veranda	S. W	gut bürgerlich	ca. 30—40 G pro Woche und Zimmer, auch im ganzen v. 1. Juni—15. Sept. 500—60			
Danzigerstrasse 70	Rüdiger	F 4 *	2	2 Bett. u. Chaisel.	ja	m. a. o. W	ja	ja	—	—	geschl. Ver.	S	gut bürgerlich	je f. d. Mon. Juli—Aug. f. d. ganze W. 150—20 Vor- u. Nachsaison 80 G pro Monat			
Eichendorffstrasse 5	Harder	D 3	3	4 u. m	a. W.	ja	—	ja	ja	—	geschl. Ver.	N. O	gut bürgerlich	1 gr. Zm. 150 G pro M., 1 m. Zm. V. u. N. 1 mtl. gr. Zm. 150 G pro M., 1 m. Z. Haupts. 1			
Eichendorffstrasse 8, II	Höltzel	D 3	2	v. 5-6	a. W.	a. W.	—	—	ja	—	Loggia, Balk.	—	gut bürgerlich	Das eine Z. kostet mit 2 Betten inkl. 37,50 p. Das andere Z. kostet mit 2-3 Betten inkl. 65 p			
Eichendorffstrasse 9, II I.	Lichtenberg	D 3	3	1 B. evtl. ein 2. B.	—	ja	—	—	ja	—	Balkon	S. W	eleg. bzw. g. brgl.	28	—	42—49	—
Eichendorffstrasse 9, II	Kriesel	D 3	3	5	KB	ja	—	—	ja	—	Balkon	S	gut bürgerlich	18	27	36	54
Eissenhardtstrasse 12, pt.	Kretschmer	E 3	2	4	KB	ja	ja	—	ja	—	—	NW, NO	gut bürgerlich	ca. 45 Gulden			
Eissenhardtstrasse 13, II	Uebe	E 3	2	3—4	KB	a. W	—	—	ja	—	Balkon	S	gut bürgerlich	für Juni 20 G, Juli/August ca. 30			
Eissenhardtstrasse 40, II	Henneberg	E 3	3	1—2	KB	ja	—	ja	ja	—	—	—	gut bürgerlich	Mai/Juni 15—20	Mai/Juni 20—25	Juli/Aug. 25—30	Juli/A 30—
Eissenhardstr. 40, pt. r.	Scheerbart	E 3	1	2	—	ja	—	ja	ja	—	—	W	gut bürgerlich	20	30	30	45
Eissenhardtstrasse 42, II	Bendikowski	E 3	1	2	KB	ja	ja	—	ja	—	Balkon	S	gut bürgerlich	25 G	—	30 G	—

Pfingsten in Zoppot
Von Kurt Jekat.

Im August und September laufen Zoppot wieder eine ganze Reihe von englischen Dampfern an; auch ein französischer und ein norwegischer Dampfer befinden sich dabei. Und zu aller Freude wird auch der **Hapag-Dampfer „Oceana“** auf der Zoppoter Reede vor Anker gehen.

Ausser dem schon in den vorstehenden Zeilen Aufgeführten, ist auch noch für einige besondere Leckerbissen auf musikalischem Gebiete gesorgt worden. So werden Konzerte der vereinigten

Kapellen der ostpreussischen Reiterregimenter mit grossem Zapfenstreich im Kurgarten stattfinden. Die Musiker der Reiterkapellen werden in Uniform in Zoppot spielen. Verhandlungen werden ausserdem mit einer schwedischen Militärkapelle geführt, die im Rahmen des Ostseejahres Lübeck, Warnemünde, Travemünde, Swinemünde und Kolberg besucht. Man hofft, diese Kapelle auch im Juni nach Zoppot verpflichten zu können.

Besondere Freude wird sicherlich ein Festkonzert des Berliner Blüthnerorchesters im Kurgarten unter der Leitung Prof. Max v. Schillings an

einem Abend Anfang August mit auserwähltem Programm auslösen. Das 42 Mann starke Blüthnerorchester spielt wahrscheinlich auch zur Waldoper.

Dazu kommt noch, dass auch das Sportprogramm wieder zahlreiche sportliche Ereignisse bringt. Diese wurden in Zoppot durch Rennen am 2. Pfingstfeiertag eingeleitet. Die Sportwoche bringt am 12. Juli mit ihrer Eröffnung die Vorführungen der Medau-Gymnastikschule Berlin, die auf einem Podium im Kurgarten und im Nordbad mehrere Tage wiederholt werden. Ein grosses

(Fortsetzung nächste Seite).

Privatwohnungen		Plan	Anzahl der		Küche	Wäsche	Mädchenzimmer	Garten	Bad	Telefon	Veranda, Balkon, Loggia	Der Zimmer Lage nach Himmelsrichtung	Einrichtung	Wochenhöchstpreise			
Straße	Name		Zimmer	Betten										Vor- u. Nachsaison		Hauptsaison	
														1 Bett	2 Betten	1 Bett	2 Betten
Eissenhardtstrasse 46, I	Arke	E 2	6	10	ja	ja	ja	—	ja	Tel.	Veranda	O, S	gut bürgerlich	12—18	20—30	25—35	35—50
Elisabethstrasse 11, pt.	Geschw. Geppelt	F 3	2	5—6	KB	ja	ja	—	—	—	—	SSW, NW	gut bürgerlich	30 G pro Woche. Saisonpreis bis September 4 Mon. 600 G			
Ernststrasse 2, I	Krahn	F 2	4	7—8	ja	—	ja	—	ja	—	Loggia	O	eleg.bzw.g.brgl.	20—32	30—52,50	25—38	50
Frantzusstrasse 12, I	Michalowsky	F 3	2	2—3	KB	a. W.	—	—	ja	—	—	S	gut bürgerlich	je 2. 75 G mon.	—	je 2. 150 G mon.	—
Frantzusstrasse 16, I	Bothmann	F 3	3	4	KB	ja	—	—	ja	—	—	O, S	eleg., bürgerl.	20	30	24	36—40
Gartenstrasse 12, I	Bielefeldt	E 2	3	2 je Zm. auch 3 Z.	KB	ja	—	—	—	—	Veranda	S, O	gut bürgerlich	—	—	50 G	—
Gr. Unterführung 1, III	Preetzmann	E 3	1	1 ev. 2	—	ja	—	—	ja	—	—	S	gut bürgerlich	20	—	25—30	—
Haffnerstrasse 1, I	Huebner	E 3	2—3	5	KB ev.	ja	—	—	ja	—	—	W	gut bürgerlich	25 G	—	35 G	—
Haffnerstrasse 7, hpt.	Stiebaum	E 3	2	3—4	KB	ja	—	—	—	—	—	O	gut bürgerlich	25 G pro Woche und Zimmer	—	—	—
Haffnerstrasse 26, II	Toews	E 3	2	3—4	KB	ja	ja	—	ja	—	Veranda	O	gut bürgerlich	25 Gulden	—	—	—
Karlikauerstr. 1, pt.	Weiss	F 2	3	5	KB	ja	ja	ja	ja	—	Veranda	S	eleg.bzw.g.brgl.	25	40—45	30	50
Kollathstrasse 15a	Reinköster	F 5	7	7	ja	—	ja	ja	ja	517 38	Balkon	N, S	elegant	12 50	18,75	25	37,50
Königstrasse 2, I	Dr. Hübner	E 4	3	2 ev. 3	ja mit Gasherd	a. W.	ja	evtl.	ja	—	Ver., Balk.	S, O	gut bürgerlich	pro W. 22 G, alles zus. mtl. 200—250 G			
Königstrasse 7, II	Müller	E 4	2	2	KB	—	—	ja	ja	—	überd. Balk.	O, S	gut bürgerlich	Preis der Wohnung 250 G monatl.			
Königstrasse 31, pt.	Schwemin	E 4	2	2	KB mrg. u. abds.	evtl.	—	—	ja	—	—	S, W	gut bürgerlich	30	—	Jul./Aug. für 1 Z. u. 2 Pers. 250 G monatl.	—
Königstrasse 33, II	Eisenberg	D 4	2	in 1 Z. 2 B. i. d. Z. 1 B. u. Ch.	KB	evtl. für 1 Pers.	evtl. ja	—	ja	514 90	Balkon	W	gut bürgerlich	im Mat 15 G f. 1 Zm. od. 20 G für 2 Zimm.	—	In der S. 25 G. f. 1 Z., 50 G für 2 Zimmer	—
Kronprinzenstr. 25, I	Kreft	F 4	1—3	3—4	ja	ja	—	ja	ja	—	—	SW	gut bürgerlich	30 G pro Mon. u. Zm.	—	Jul./August 100 G pro Monat u. Zimmer	—
Luisenstrasse 8, I r.	Götz	F 3	2	2—3	KB	ja	—	—	—	—	Veranda	N	gut bürgerlich	20	30	40	60
Moltkestrasse 4, I	Claassen	E 3	2	3	KB	a. W.	—	—	ja	—	—	S, SO	gut bürgerlich	30	40	40	50
Moltkestrasse 9, II	Reese	E 3	2	3	KB	ja	—	—	ja	—	—	WS	gut bürgerlich	15—20	20—25	25—30	30—35
Nordstrasse 9, I	Miotke	D 2	2	3—4	KB	ja	ja	—	—	—	gr. Veranda	O, S	gut bürgerlich	15—25	20—30	30—50	60—75
Nordstrasse 7, I	Gauger	D 2	3	4—5	ja	—	—	—	—	—	—	S, N	gut bürgerlich	2—3 Monate 1200—1500 G. Ich verreise u. gebe die Wohnung vollkommen abgeschlossen ab			
Nordstrasse 11a, I	Guradze	D 2	3—4	7—10	KB	ja	—	—	—	—	2 geschl. Ver.	O, SW	elegant	22,50—37,50	—	40—70	—
Nordstrasse 11b II	Penner	D 2	4—5	7	ja	teilw.	ja	—	ja	—	Veranda	O, W	gut bürgerlich	bis 30 G	—	Wäre auch bereit, für d. Sommer evtl. die Wohn. zur Alleinbenutz. abzug., od. an Jahresm. 3-4 Zimm. mit Alleinküche	
Nordstrasse 21, pt.	Koehler	D 2	2	2—3	KB	a. W.	ja	—	—	—	geschl. Ver.	O	gut bürgerlich	pro Zimmer 40 G mon	—	Preis der Wohnung 250 G monatl.	
Nordstrasse 33, II	Grundmann	D 2	2	4	KB	ja	ja	—	—	—	Balkon	O	gut bürgerlich	pro Zimmer u. Wohnung 50 G			
Nordstrasse 35	A. Boldt	D 2	2	5	KB	—	ja	—	—	—	Veranda	S	bürgerlich	15	22 50	30	45
Nordstrasse 67, pt.	Joh. Kiy	C 2	2—3	4—6	KB	ja	ja	ja	ja	—	Veranda	O, S	gut bürgerlich	pro Woche u. Zimmer 25 G			
Nordstrasse 80	Gymnastikschule Katerfeldt, Manzenplatz	C 2	5	9	KB	evtl.	ja	ja	ja	516 80	Balkon	O, S, W	elegant	30	48	38	65
Parkstrasse 43, II I.	Naumann	E 2	3	6—8	KB	ja	ja	—	—	—	Balkon	O, W	gut bürgerlich	25	40—45	29—30	50
Parkstrasse 45, I	Maleck	E 2	1—3	7	ja mit Speisek.	—	ja	—	ja	515 55	Balk. S, Loggia W Erker SW	O, S, W	elegant	pro Zimmer u. Person 30 G			
Parkstrasse 55, III	Jochim	E 2	1 u. 2 Z.	2 bez. 3-4	KB	evtl.	ja	—	ja	—	geschl. Ver.	SW, NO	gut bürgerlich	Juni, Juli, August pro Monat 400 G			
Parkstrasse 62, II	Metzke	F 2	1	2 u. 1 Schlafs.	KB	ja	—	—	—	—	—	N	bürgerlich	—	25	—	35
Pommerschestr. 15 I	Ellerholz	D 3	3	3—4	KB	ja	ja	—	ja	—	Veranda	S, W, O	gut bürgerlich	20	25	25	35
Promenadenstr. 5, pt.	v. Zydowitz	D 3	4	8—9	KB	ja	—	—	ja	—	—	NW	gut bürgerlich	pro Woche u. Zimmer 25 G. Die Wohn. kann auch im ganzen verm. werd. Pr. v. 1. 6.—1. 9. 1800 G			
Promenadenstr. 5, II	Rissmann	D 3	4	6	KB	ja	—	—	ja	—	—	S, W, N	gut bürgerlich	pro Zimmer u. Wohnung 20—25 G			
Promenadenstr. 24, I	Frl. Finck	D 2	2	2 ev. Ch.	ev. KB	ja	evtl. ja	—	—	—	Balkon	SO	gut bürgerlich	Beide Zimmer mit Balkon 150 G monatl.			
Reuterweg 2, pt.	Domke	G 3	1	2	KB	ja	—	—	—	—	Veranda	SO	gut bürgerlich	etwa 45 G			
Reuterweg 10, pt.	Guttowski	G 3	2	3	KB	ja	ja	ja	—	—	—	O, W	bürgerlich	10	15	20	30
Reuterweg 11	Brill	G 3	2	2—4	KB	a. W.	ja	ja	ja	—	—	S	bürgerlich	60 Gulden			
Roonstrasse 6, II	Lucks	E 3	1	1 ev. 2	ev. KB	nach Vereinb.	—	—	ja	—	—	SW	bürgerlich	100 G mon.	—	Juni, Juli, August 350 G zusammen	
Schäferstrasse 33, II	Leupold	E 4	1 od. 2	—	KB teilw.	ja	—	—	ja	—	—	SW, NO	gut bürgerlich	20	30	40	50
Schäferstrasse 37, I	van Buiren	E 4	1—2	2 u. 1 Ch.	ja	evtl.	ja	ja	ja	—	—	W, N, O	gut bürgerlich	25 G	—	35 G	—
Schäferstrasse 41, pt	Enss	E 4	2	2	KB	a. W.	im Bedarfsfall	—	—	—	—	N, O	gut bürgerlich	25	—	30	—
Schulstrasse 3, II	M. Haunit	E 3	1	2—3	KB	ja	—	—	—	—	Veranda	W	gut bürgerlich	Monat 160 G			
Schulstrasse 5, II	Raabe	E 3	2	3—4	ev. KB	ja	—	—	—	—	Veranda	—	gut, bürgerl. bzw. brgl.	pro Zimmer u. Wohnung 20—30 G			
Schulstrasse 53/55	Heine	F 3	3	n. W.	ja	ja	ja	ja	ja	—	Veranda	S, W	elegant	31—32	47—53	37—38	62—65
Schulstrasse 62, pt.	v. Behm	F 8	3	5—6	KB	ja	—	ja	—	—	—	O, NW	gut bürgerlich	—	—	—	—
Sedanstrasse 2, hpt.	Berneick	E 3	4	8	KB	ja	ja	—	ja	—	—	SW	gut bürgerlich	18—20	20—25	25—30	30—45
Sedanstrasse 2, I	H. John	E 3	5	n. W.	KB	ja	ja	—	ja	—	—	SO, W	gut bürgerlich	25	37,50	50	75
Seestrasse 17, II	Kiehl	D 3	1	1—2	KB	ja	—	—	ja	—	—	O	gut bürgerlich	20	—	29—30	—
Seestrasse 17, II	M. Grunert	D 3	2	2—4	KB	ja	—	—	ja	—	Balkon	S	eleg. bzw. gut bürgerl.	15—20	22,50—30	25—30	35—40
Seestrasse 26, II	Gerst	D 3	5	7	KB	ja	ja	—	—	—	Balkon	N, S	gut bürgerlich	25	40—45	29—30	50
Seestrasse 29, I	Hausburg	D 3	3—4	5	KB	ja	—	—	ja	—	Veranda	N, S	gut bürgerlich	20	30	25—30	50
Seestrasse 42, II	Mühling	E 3	2—3	n. Bed.	—	ja	—	—	—	—	Loggia	O	gut bürgerlich	pro Woche u. Zimmer 30 G			
Seestrasse 42a, hpt.	Kather	E 3	3	3,4 od. 5	KB	n. W.	ja	—	—	—	Veranda	S	gut bürgerlich	100 G pro Monat für 1 Zimmer			
Seestrasse 46, II	Behrens	E 3	3	4, 1 Ch.	KB	a. W.	ja	—	—	—	Balkon	SW, W, O	gut bürgerlich	100 G			

Landes-Reit- und Fahrturnier
wird im August vom Danziger Reitverein veranstaltet.
Der Schwerpunkt der sportlichen Ereignisse in der Sportwoche liegt auf den an jedem Tag der Woche stattfindenden **Tennis-Wettkämpfen**.
Hier ist ein Länderwettspiel Danzig—England besonders zu nennen. Am 14. Juli findet das Liga-Pokal-Fussballspiel und eine olympische Staffel auf dem Schäferfalsplatz statt. Rennen beginnen und beenden die Sportwoche. Die **Wasserwoche** steht im Zeichen
der internationalen Segelwettkämpfe,
die vom Deutschen Segler-Verband für die Regatta-Vereini-

gung Ost vom 20.—26. Juli ausgeschrieben sind. Am 29. Juli findet eine **Kanuregatta** des Zoppoter Kanu-Vereins und befreundeter Vereine statt. Es soll auch ein Gle

Wochen-Zusammenstellung - Roulettetisch Nr. 1

Bez. der Chance	18. 5.	19. 5.	20. 5.	21. 5.	22. 5.	23. 5.	24. 5.	in der Woche
0	19	16	10	11	13	11	15	95
1	7	16	16	6	15	15	12	84
2	19	14	11	7	23	15	12	101
3	9	10	12	9	19	10	14	83
4	12	9	11	9	16	22	11	90
5	13	18	13	9	12	20	13	98
6	20	11	14	10	14	14	15	98
7	10	17	15	5	12	23	15	97
8	12	11	8	13	19	19	18	100
9	16	19	17	14	10	21	13	110
10	14	12	15	12	10	14	20	97
11	12	20	14	7	11	15	14	93
12	20	17	12	11	16	13	15	104
13	11	15	17	11	8	19	9	90
14	10	15	17	8	11	16	13	90
15	14	16	11	14	17	18	18	108
16	11	7	16	14	13	17	15	93
17	13	18	11	3	16	12	14	87
18	18	11	10	12	6	15	15	87
19	23	14	10	18	13	11	19	108
20	16	14	3	15	7	17	10	82
21	15	17	17	20	13	18	16	116
22	15	9	14	12	19	9	10	88
23	19	12	13	10	8	21	16	99
24	13	21	16	14	14	12	9	109
25	15	9	11	14	14	12	9	84
26	17	15	14	12	18	24	11	111
27	16	12	11	8	10	11	16	84
28	13	13	15	8	17	13	15	94
29	19	21	9	9	13	14	11	96
30	4	10	15	13	12	17	14	85
31	14	13	12	17	11	17	18	102
32	9	13	10	9	14	13	22	90
33	13	12	13	10	16	17	17	98
34	14	16	11	9	13	17	15	95
35	9	15	11	16	9	14	14	88
36	13	15	11	13	13	13	13	91
Transversalen pleines	1 x 3	35	40	39	22	54	40	268
4 x 6	45	38	38	28	42	56	39	286
7 x 9	38	47	40	32	41	63	46	307
10 x 12	46	49	41	30	37	42	49	294
13 x 15	35	46	45	33	36	53	40	288
16 x 18	32	36	37	29	35	44	44	267
19 x 21	54	45	30	53	33	46	45	306
22 x 24	47	42	43	36	41	45	42	296
25 x 27	48	36	36	34	42	47	36	279
28 x 30	26	44	39	30	42	44	40	275
31 x 33	36	38	35	36	41	47	37	290
34 x 36	36	46	33	38	35	44	42	274
Transimples	1 x 6	80	78	77	50	96	77	554
7 x 12	87	86	82	62	78	105	95	601
13 x 18	77	82	82	62	71	97	84	555
19 x 24	101	87	73	89	74	91	87	602
25 x 30	84	80	75	64	84	91	76	554
31 x 36	72	84	68	74	76	91	99	564
Dutzde.	I. 164	174	158	112	174	201	172	1155
II. 178	169	155	151	145	188	171	1157	
III. 156	164	143	138	160	182	175	1118	
Kolon.	I. 159	150	163	135	158	189	168	1122
II. 168	186	134	118	161	200	168	1135	
III. 171	171	159	148	160	182	182	1173	
Schwarz	I. 256	259	219	199	258	288	253	1732
Rot	242	248	237	202	221	283	265	1698
Pair	250	233	223	201	255	283	260	1705
Impair	248	274	233	200	224	288	258	1725
Passe	257	251	216	227	234	273	262	1720
Manque	241	256	240	174	245	298	258	1710
Total	517	523	466	412	492	582	533	3525

Wochen-Zusammenstellung - Roulettetisch Nr. 1

Bez. der Chance	25. 5.	26. 5.	27. 5.	28. 5.	29. 5.	30. 5.	31. 5.	in der Woche
0	19	17	16	11	15	19	12	109
1	12	11	14	15	18	18	10	98
2	13	21	23	8	11	11	18	105
3	17	10	22	13	13	14	17	106
4	11	21	13	10	12	11	15	93
5	12	9	18	14	10	12	23	95
6	18	19	14	11	14	15	12	103
7	15	13	20	13	17	19	15	112
8	16	17	20	17	17	12	18	117
9	16	9	13	12	15	14	24	103
10	11	7	9	7	19	13	15	81
11	14	16	17	10	13	19	18	107
12	14	20	18	15	13	21	21	122
13	16	12	21	20	19	13	17	118
14	18	16	14	19	20	22	15	124
15	10	13	14	14	17	8	15	91
16	12	18	12	13	11	10	19	95
17	12	14	18	10	13	20	17	104
18	13	24	14	15	20	20	15	121
19	8	21	19	7	12	16	14	97
20	15	17	15	17	9	13	21	107
21	15	11	18	16	16	15	15	106
22	11	12	18	18	18	13	16	106
23	15	18	13	20	13	20	19	118
24	12	21	14	14	16	12	13	102
25	19	18	18	17	11	15	20	118
26	16	16	15	13	12	16	24	112
27	20	19	18	21	17	14	20	129
28	16	13	22	13	16	16	22	118
29	15	17	22	15	18	16	15	118
30	16	16	17	10	19	17	26	121
31	17	20	14	11	20	11	16	109
32	14	13	10	12	18	11	14	92
33	30	14	16	13	13	13	17	116
34	21	18	20	11	12	15	12	109
35	22	11	15	11	16	4	15	94
36	10	16	19	18	12	17	19	111
Transversalen pleines	1 x 6	42	42	59	36	43	45	309
4 x 12	41	49	45	35	36	38	50	294
7 x 18	47	39	53	42	49	45	57	332
10 x 24	39	43	44	32	45	53	54	310
13 x 30	44	41	49	53	56	43	47	333
16 x 36	37	56	44	38	44	50	51	320
19 x 42	38	49	52	40	37	44	50	310
22 x 48	38	51	45	52	47	45	48	326
25 x 54	55	53	51	51	40	45	64	359
28 x 60	47	46	61	38	53	49	63	357
31 x 66	61	47	40	36	51	35	47	317
34 x 72	53	45	54	40	40	36	46	314
Transimples	1 x 12	83	91	104	71	78	81	603
7 x 24	86	82	97	74	94	98	111	642
13 x 36	81	97	93	91	100	93	98	653
19 x 48	76	100	97	92	84	89	98	636
25 x 60	102	99	112	89	93	94	127	716
31 x 72	114	92	94	76	91	71	93	631
Dutzde.	I. 169	173	201	145	172	179	206	1245
II. 157	197	190	183	184	182	196	1289	
III. 216	191	206	165	184	165	220	1347	
Kolon.	I. 169	184	200	155	185	171	191	1255
II. 182	185	200	166	170	175	217	1295	
III. 191	192	197	172	185	180	214	1331	
Schwarz	I. 275	281	300	232	273	237	304	1902
Rot	267	280	297	261	267	289	318	1979
Pair	257	305	287	241	267	266	315	1938
Impair	285	256	310	252	273	260	307	1943
Passe	292	291	303	257	268	254	318	1983
Manque	250	270	294	236	272	272	304	1898
Total	561	578	613	504	555	545	634	3990

Mein seit Jahren in der Praxis bestbewährtes

System

will ich gegen Beteiligung oder einmalige Abfindung abgeben, da ich es infolge Alters und Kränklichkeit nicht mehr selbst ausnutzen kann.

Nachweis hoher Rentabilität und grösster Sicherheit wird gebracht.

Horcher verboten. Nur ernsthaite Reflektanten wollen anfragen unter:

Postlagerkarte Nr. 69, Berlin-Charlottenburg 8.

Meine Eigenmethode auf Transversale pleine

Der Erfolg und die Spitzenleistung aus jahrelanger, intensiver Forschung und jetzt abgeschlossener Arbeit.

Denkbar grösste Sicherheit (keine Gefühlsache).

zeigt einwandfrei die möglichen Sätze. — Vieltausendfach kontrolliert. — Bringt sicheren und hohen Gewinn.

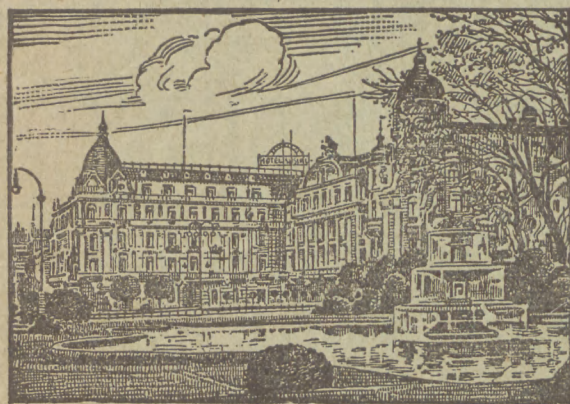
Die Nachprüfung (über beliebigen Zeitabschnitt) beweist und überzeugt. Gebe meine Methode in beschränkter

Anzahl zu mässigem Preise ab. — Suche gleichzeitig Verbindung zur Ausnützung. — Anfragen erbeten unter

„Stuttgart“, an die Kasino-Zeitung, Zoppot.

Hotel Nassauer Hof, Wiesbaden

Direktion: Fritz Bieger



Das führende Hotel

bevorzugteste Süd- und Ostlage, am Kurpark, gegenüber dem Stadttheater. 150 vornehm eingerichtete Zimmer mit fließendem Wasser und Ferntelefon, die meisten mit Balkon und Privat-Badezimmern mit Süss- und Thermalwasser, sowie Toilette. Neue Lichtsignal-Anlage. Eigenes Bad mit Thermalwasser und allen medizinischen Bädern. Bei längerem Aufenthalt vortellhafte Pensionspreise. Moderne Garage mit Einzelboxen u. Reparaturwerkstätte. Telegrammadresse: Nassautel.

Sammelnummer Fernverkehr 59761, Ortsverkehr 59763

3. 6.

Donnerstag, den 4. Juni 1931.

S R I S R I S R I S R I S R I S R I S R I

1	6	22	36	19	5	32	28	17	28
4	11	29	19	24	33	11	15	20	31
6	16	36	20	29	14	8	3	32	35
21	24	30	17	2	8	3	34	29	24
32	8	0	27	34	8	5	35	10	17
19	8	0	25	34	8	5	32	15	22
10	12	26	17	26	13	18	25	21	23
14	21	29	35	13	8	31	35	9	20
16	22	25	22	2	28	0	33	9	15
27	28	18	29	2	9	21	33	10	20
19	1	14	20	3	24	6	10	5	28
36	34	36	18	8	22	8	12	8	0
9	29	24	17	5	33	4	23	12	11
8	22	24	17	5	33	4	23	12	11
31	23	27	19	10	16	5	30	17	22
18	15	15	26	1	1	15	16	17	2
23	16	25	13	17	21	19	6	9	5
9	15	29	31	26	5	34	22	20	11
17	33	9	31	26	5	34	22	20	11
22	25		15	36	33	24	8	13	9
4	7	12	11	30	35	31	18	36	5
17	1	14	18	22	9	4	10	5	3
24	23	31	18	35	6	27	17	31	3
24	14	30	11	22	9	16	9	1	25
14	2	5	21	0	18	11	14	30	13
6	1	32	26	14	30	19	22	14	0
4	16	18	31	30	5	26	16	21	9
19	12	17	25	6	31	10	0	23	0
8	22	20	23	19	33	35	13	18	19
7	23	19	31	18	12	25	31	30	0
1	3	16	10	16	36	29	27	6	12
28	18	30	27	14	0	20	34	7	7
12	26	14	31	4	24	24	7	29	30
19	11	25	26	31	15	2	28	28	5
5	12	3	10	3	2	5	13	16	30
31	18	26	19	34	26	22	1	32	1
12	17	0	9	18	36	25	1	12	9
32	26	18	24	32	6	35	27	33	26
12	14	29	23	32	13	20	25	37	36
4	0	29	25	20	3	10	12	4	16
20	27	34	16	20	12	22	12	29	7
17	3	12	20	23	30	19	16	10	14
19	13	20	27	13	34	0	12	14	12
3	2	13	24	20	11	5	34	35	1
35	33	6	27	9	17	19	5	1	2
29	14	26	20	23	4	11	3	30	7
20	35	14	17	5	20	16	26	13	11
22	5	9	28	9	16	2	33	8	12
8	28	20	33	17	9	2	6	21	32
26	18	4	25	17	16	16	19	9	23
22	33	25	26	16	12	35	7	27	10
23	23	17	35	19	27	36	8	8	29
7	29	23	26	16	2	30	7	7	0
8	33	23	16	2	1	27	22	34	5
34	26	8	28	8	1	19	33	36	14
18	34	8	21	1	34	8	15	28	9
0	30	21	15	1	17	24	18	27	11
34	32	15	28	26	29	16	7	22	4
5	20	13	15	26	29	13	15	21	16
36	35	26	28	8	4	2	2	16	
33	8	0	13	8	24	28	5	17	
30	29	32	20	3	5	23	2	15	
4	36	10	10	8	15	23	2	21	

APOLLO-THEATER DÜSSELDORF

Königsallee 106

Telefon 15554, 15555, 15556

3500 Personen Fassungsraum

Täglich 2½ Uhr, 4¾ Uhr, 8¼ Uhr

Vorführungen der Spitzenleistungen deutscher
Tonfilmkunst, verbunden mit einem Programm
der führenden Varieté-Darbietungen der Welt

Das Theater eine Sehenswürdigkeit Düsseldorfs, ist vom Hauptbahnhof mit allen Ver-
kehrsmitteln in zwei Minuten zu erreichen.

Sensationelle Rouletteerfindung!

Da alle bisherigen Systeme von falschen Voraus-
setzungen ausgingen, müssen dieselben schliesslich
versagen. Ich habe mir daher andere System-Grund-
lagen gesetzt, und es gelang mir nach jahrelanger
Arbeit, ein wirklich erfolgreiches Roulettesystem
auszuarbeiten. Ernsthafte Reflektanten, die dafür
Interesse haben, schreiben unter N. N. 300 an die
Kasino-Zeitung, Zoppot.

Mundt's Hotel

Bes.: Carl Dunkel

Stolp i. Pom.

Weinhandlung — Weinrestaurant

Haus ersten Ranges

Beste Lage im Zentrum
am Marktplatz
Neueingerichtete Zimmer
mit fliessend. Kalt- und
Warmwasser

Reichstelefon — Fernsprecher 42 und 88

Hotel Messmer

Saarbrücken (Saargebiet)

Hotel Starkenburger Hof

mit Rheinterrassen Bingen

Hotel Berliner Hof

Königsberg Pr.

Beste Lage im Zentrum der
Stadt, an der Hauptpost

**Modern eingerichtetes Haus
ersten Ranges**

Fliessendes kaltes und
warmes Wasser, sowie
Reichstelefon in allen
Zimmern. Zimmer mit Bad

Vornehmes, großer Wein- u. Bier-Restaurant

Tel.-Adr.: „Berliner Hof“
Tel. 228, 3050, 3051, 4499

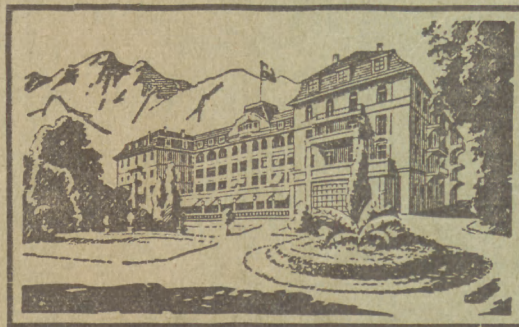
LUZERN

Grand-Hotel NATIONAL

Das vornehmste, bestgelegene
Haus, direkt am See

Das ganze Jahr geöffnet

Golf 18 holes
Prachtvolles Strandbad



Besitzung

AXELMANNSTEIN

Kurhaus und Grandhotel

im eigenen großen Park

GOLF — SCHWIMMEN — TENNIS
(in den Kolonaden: Das „Germania“ Spiel-Casino)

BAD REICHENHALL

20 Minuten von Salzburg, (Reinhardt-Festspiele)

Bad Salzbrunn in Schlesien

das Katarrh-Heilbad
des deutschen Ostens
mit dem Kurhotel

Schlesischer Hof

Hotel geöffnet: Mai bis
Oktober — Kurbetrieb: ganzjährig

Hotel Koblenzer Hof

Koblenz am Rhein

Das erste und größte
Hotel am Mittelrhein

Modernster Komfort - Schönste
Aussicht - Täglich Konzert

Großgarage Telefon 421, 422, 423

Hotel d'Angleterre

Kopenhagen

200 Zimmer
100 mit Bad
Jeder Komfort
Moderate Preise



KARLSBAD IMPERIAL-HOTEL

Auto-Groß-Garage für 50 Autos
im Hotelgrundstück gelegen.
Chauffeurzimmer mit fl. Wasser

Eine Perle Europas
Vor-u. Nachsaison Ermässigung
Geöffnet: Mai bis September

Bad Gastein

(Land Salzburg)

Hotel
„Der Kaiserhof“
Allerersten Ranges

„Habsburger Hof“
Hotel, Café und Restaurant
ersten Ranges

Bad Reichenhall Bayerische Hochalpen

HOTEL LUISENBAD

Haus ersten Ranges

Verlangen Sie bitte Prospekte

Telefon Nr. 12

Pension Wienke
Zoppot, Bismarckstrasse 30
1 Minute zur See und zum Kasino
Schöne saubere Zimmer
vorzügliche Küche
Mittagstisch und Abendbrot

Pension Parkvilla Zoppot
am Strand und Kasino
Bes. B. Breiksch. Nordstrasse 29. Tel. 513 43
In der Vor- und Nachsaison
Zimmer mit voller Pension zu ermässigten Preisen
Anerkannt guter
Mittags- und Abendtisch

SCALA

DIE VARIETE-BÜHNE GROSS-BERLINS

Berlin W. Lutherstrasse 22
Jeden Monat vollständig neues Programm

Vorverkauf auch im Kiosk des Kasinos Zoppot, in Berlin, Taubentzen-, Ecke Nürnbergerstrasse.

22. 6. Sonnabend, den 23. Mai 1931.										Sonntag, den 24. Mai 1931.										Montag, den 25. Mai 1931.										Dienstag, den 26. Mai 1931.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S	R	S

Die Querstriche zeigen den Handwechsel an.

Die Beförderung von Autos erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung bei den Hafenagenturen, zulässige Höhe für M.-S. „Hansestadt Danzig“ 1,85 m; für M.-S. „Preussen“ 1,70 m.

Automobile nach und von Zoppot und Libau können nicht befördert werden.

Motorräder mit Beiwagen. Vor der Verladung von Motorrädern mit Beiwagen sind die Beiwagen von den Motorrädern abzunehmen. Es wird jedes Stück einzeln verladen.

Für die Beförderung von Motorbooten werden erhoben: zwischen Swinemünde-Zoppot-Pillau bis zu 2 m Länge M. 10,— für jedes weitere angefangene Meter M. 3,—; zwischen Zoppot und Memel (Libau) die Hälfte; zwischen Swinemünde und Memel bis zu 2 m Länge M. 12,— für jedes weitere angefangene Meter M. 4,—.

Es können Motorboote von höchstens 6 m Länge befördert werden.

Folgende Tarifmassnahmen dienen dem Wassersport: Faltboote (auch in mehreren Teilen, auch mit Bootswagen) RM. 0,25

Sportboote, ohne Motor, auch kleine Segler (soweit Platz) je 10 kg

	als Gepäck	als unbegleit.	Expressgut
		Mk.	Mk.
Zoppot		1,30	1,50
Swinemünde — Pillau		1,80	2,—
Swinemünde — Memel		1,80	2,—
Motorboote (bis 6 m Länge)	d. ersten 2 m Länge		jed. weit. angef. m
Zoppot		10,—	3,—
Swinemünde — Pillau		12,—	4,—
Swinemünde — Memel		12,—	4,—

Wegen der technischen Durchführung der Transporte setze man sich rechtzeitig in Verbindung mit den Hafenvertretungen des „Seedienstes Ostpreussen“ in Swinemünde: Julius Müller, Zoppot-Danzig: Norddeutscher Lloyd, Pillau, Königsberg Pr., Memel: Robert Meyhoefer oder den betriebführenden Reedereien: Norddeutscher Lloyd, Bremen, J. F. Braeunlich, Stettin.

DAVOS GRD. HOTEL KURHAUS

Das ganze Jahr geöffnet

Sporthotel — 250 Betten

Eigene Hauskapelle - Tennisplätze

Auto-Garage — Eisbahn

Sport- und Ferien-Aufenthalt

Aus dem Spielbetrieb

Die Maximum-Sätze auf die einzelnen Chancen sind:

En plein	72 G	Gewinn 35fach	+ Einsatz
à cheval	144 "	" 17 "	" "
transv. pleine	200 "	" 11 "	" "
Carré	280 "	" 8 "	" "
transv. simple	440 "	" 5 "	" "
Dutzende u. Kol.	1200 "	" 2 "	" "
Einfache Chancen	2400 "		

Der Einsatz wird zugezahlt.

Für das Spiel gelangen im Kasino Spielmarken, auch Jetons oder Chips genannt, zur Ausgabe. Diese werden an den Kassen bzw. an den Spieltischen gegen Bargeld gekauft und nach Schluss des Spieles an den Kassen eingelöst. Im übrigen werden an den Kassen sämtliche Devisen in Zahlung genommen.

Die Eintrittspreise zu unseren Spielsälen stellen sich, wie folgt:

Für die Hochsaison:	
Tageskarte	4,00 Gulden
Wochenkarte	12,00 "
Jahreskarte	30,00 "

Einwanderung in Canada.

Der Norddeutsche Lloyd, Bremen, und die Hamburg-Amerika-Linie, Hamburg, teilen mit, dass die zur Zeit in Kraft befindlichen canadischen Einreisebestimmungen in der Form gemildert worden sind, dass nunmehr auch für junge Mädchen, die zu ihrem in Canada ansässigen Bräutigam reisen wollen, eine besondere Einreiseerlaubnis auf Antrag des Bräutigams ausgestellt wird. Bestimmend für die Erteilung der Einreiseerlaubnis ist jedoch die Voraussetzung, dass der Bräutigam eine Kautions von 250 Dollar bei der canadischen Einwanderungsbehörde hinterlegt. Nach der vollzogenen Eheschliessung, die innerhalb 4 Wochen nach der Landung erfolgt sein muss, wird die hinterlegte Summe wieder an den Einzahler zurückgegeben. — Nähere Auskünfte erteilen Hapag und Lloyd und die Vertreter der beiden Schiffahrtsgesellschaften.

Hinsichtlich Schriftverkehr mit uns diene allen Interessenten zur geif. Information, dass die Portosätze aus Deutschland, Oesterreich und Polen nach Zoppot genau die gleichen sind wie nach Deutschland.

Hotel zum Römischen Kaiser A.-G.

Dortmund

Haus ersten Ranges mit neuestem Komfort

Treffpunkt der Industrie

Meine weltberühmte, erprobte und einzig dastehende Erfindung, dass der

Spieler täglich gewinnt

verkaufe ich jetzt wegen Alters und Krankheit für den Spottpreis von 200 Mk. Antwort nur gegen franko Rückbrief oder internation. Postschein.

August Braubach, Karlsruhe, Karl-Wilhelmstr. 74

HALLE an der AALE

**Roch's Künstler Spiele die
führende Kleinkunsthöhne**

Mitte der Stadt mit dem
herrlichen „ATRIUM“

Märchenhafte
Lichteffekte
Glasparkett

Allabendlich die
glanzvollen
Cabaret-
Darbietungen

Grand-Hotel Victoria

Bad Kissingen



Zentrale des Kurlebens

Frankfurt am Main

Frankfurter Hof

im Zentrum am Kaiserplatz



Englischer Hof

gegenüber Hauptbahnhof

Breslau

Haus Monopol

Das führende Haus der
Provinz Schlesien!

Hotel St. Gellért

Budapest

Haus ersten Ranges
in schönster Lage am
Donauufer

In unmittelbarer Verbindung mit dem
berühmten St. Gellért-Heilbad und
Wellenschwimmbad

CENTRALHOTEL

Königsberg Pr., Paradeplatz

Moderne Empfangshalle
Fernsprecher und Lichtsignale in jedem Zimmer
Vornehmes Weinrestaurant Fernspr. 1814 bis 1817

Gemütliche Bierstuben

bekannt gute Küche

Jeden Mittwoch und Sonnabend

Gesellschaftstanz

Bad Polzin

Pommern

Moorbad. Stahlbad

Städt. Kurhaus

Inh. Dr. Walter Goldmund

*Moorbäder im Hause, fließendes
warmes u. kaltes Wasser in allen
70 Zimmern. Ganzjährig geöffnet.*

*Beste Heilerfolge bei Gicht,
Rheuma, Ischias, Frauenleiden.*

HOTEL „DER RAUTENKRANZ“

Eisenach

Das führende Haus der Wartburgstadt

Hotel Russischer Hof

Grand-Hotel de Russie

Berlin NW 7, Georgenstr. 21/22

Haus ersten Ranges
200 Zimmer mit allem Comfort,
Appariments etc.

Vornehmes Wein- und
Bier-Restaurant
Täglich Abendkonzerte

Bad Ems

**Hotel
Staatliches Kurhaus**

Erstes Haus
Moderner Komfort
Am Kurgarten

Palasthotel

Russischer Hof

Erstes und größtes Hotel in
Würzburg

Beste Lage, Mitte der Stadt, Ecke
Theaterstr., Juliuspromenade

120 Zimmer mit fließendem Wasser,
50 davon mit Bad und Telefon

Gr. Auto-Garage mit Einzel-Boxen
Restaurant mit Terrasse

an der Juliuspromenade

Telegr.-Adr. Russischerhof — Tel. Nr. 3215-3219

Besitzer: W. Dippe